

Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 10.03.2022,
in der Stadthalle Ahaus, Wüllener Str. 18, 48683 Ahaus

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Dr. Kai Zwicker Landrat

Mitglieder:

Maja Becker	Borken	
Reinhard Böcker	Ahaus	
Guido Böckers	Velen	
Michael Boland	Bocholt	
Robert Brandt	Gronau	
Barbara Büscher	Stadtlohn	
Angelika Dannenbaum	Ahaus	
Annette Demes	Ahaus	
Brigitte Ebbing	Borken	
Dietmar Eisele	Ahaus	
Heinz-Josef Elpers	Ahaus	
Jürgen Fellerhoff	Borken	
Sven Gabbe	Gronau	ab TOP 4
Ulrich Günhen	Isselburg	
Frank Hadder	Borken	
Otger Harks	Stadtlohn	
Volker Jürgen Himmel	Gronau	
Michael Hösing	Bocholt	
Markus Jasper	Heek	
Claudia Jung	Borken	
Daniela Kersting	Legden	
Anne König	Borken	
Ludger Konrad	Stadtlohn	
Markus Krafczyk	Bocholt	ab TOP 4
Marc Kublun	Gescher	
Sandra Lentfort	Vreden	
Daniel Leuders	Vreden	
Gerhard Ludwig	Borken	
Johannes Maus	Velen	
Helmut Möllenkotte	Schöppingen	
Dominique Niemeyer	Borken	
Ulrike Nitsch	Vreden	
Heiko Nordholt	Gronau	
Thomas Nünning	Vreden	

Stephanie Pohl	Gescher
Dr. Heinrich Render	Ahaus
Heinrich Rülfig	Rhede
Theo Sanders	Bocholt
Roland Sauret	Rhede
Maximilian Schmeisser	Bocholt
Kevin Schneider	Isselburg
Markus Schulte	Gronau
Barbara Seidensticker-Beining	Südlohn
Silke Sommers	Bocholt
Jens Steiner	Heek
Christian Stevens	Bocholt
Wilhelm Stilkenbäumer	Reken
Gerti Tanjsek	Bocholt
Katharina Terhan	Gronau
Vera Timotijević	Bocholt
Jörg von Borczyskowski	Gronau
Christel Wegmann	Rhede
Alfred Wellers	Vreden
Heike Wissing	Vreden

Es fehlen entschuldigt:

Annette Brun	Heiden
Dr. med. Sarah Gößling	Raesfeld
Daniel Höschler	Bocholt
Elisabeth Lindenhahn	Raesfeld
André Ludwig	Bocholt
Elena Raupach	Südlohn

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Hubert Grothues	Ltd. Kreisbaudirektor
Wilfried Kersting	Kreiskämmerer
Michael Weitzell	
Markus Prangenberg	
Kerstin Benning	
Ellen Bulten	
Alexandra Niermann	

Erledigung der Tagesordnung:

Landrat Dr. Zwicker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Landrat Dr. Zwicker weist auf die nachgereichten Unterlagen hin.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

A. Öffentlicher Teil**Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

**Punkt 2: Kreistag erklärt Solidarität mit den Menschen in der Ukraine;
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD,
UWG/Stadtpartei und FDP v. 03.03.2022
Vorlage: 0067/2022/KREIS/1**

Berichtersteller/in: Kreistagsabgeordneter Markus Schulte
Kreistagsabgeordneter Jens Steiner
Kreistagsabgeordnete Elisabeth Lindenhahn
Kreistagsabgeordneter Jörg von Borczyskowski
Kreistagsabgeordneter Kevin Schneider

Beschluss: einstimmig

Kreistag erklärt Solidarität mit den Menschen in der Ukraine

Der militärische Angriff Russlands auf die Ukraine hat uns alle erschüttert. Der Angriff ist völkerrechtswidrig und durch nichts zu rechtfertigen. Wir verurteilen das Verhalten von Präsident Putin und seinen Gefolgsleuten und sind solidarisch mit der Ukraine und ihren Menschen. In Folge der russischen Invasion sind Tausende Menschen aus der Ukraine auf der Flucht vor Krieg, Tod und Willkür. Wir sehen fassungslos die Sorgen, Nöte und Ängste.

Der Kreis und die Städte und Gemeinden im Westmünsterland stellen sich auf die Situation ein. Erste Aufnahmen sind bereits erfolgt.

Der Kreistag begrüßt ausdrücklich die Bemühungen des Kreises, der Städte und Gemeinden, der Hilfsorganisationen und vieler privater Initiativen, den Menschen in der Ukraine zu helfen und Menschen aus der Ukraine, die Schutz vor dem Krieg bei uns suchen, aufzunehmen und zu unterstützen.

Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.12.2021

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.12.2021 wird genehmigt.

Punkt 4: Verabschiedung der Haushaltssatzung 2022
Vorlage: 0003/2022/KREIS

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Die Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden Schulte, Steiner, Nordholt (Vertretung für Fraktionsvorsitzende Lindenhahn), von Borczykowski und Schneider sowie des Kreistagsabgeordneten Brandt (DIE LINKE) sind als **Anlagen 1 bis 6 der Niederschrift** beigefügt.

Auf Nachfrage von Landrat Dr. Zwicker, ob zur Anlage 1 - Änderungsliste der Verwaltung und zur Anlage 2 - Änderung des Stellenplans eine Aussprache gewünscht sei, erfolgen keine Wortmeldungen.

Er informiert, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Borken hätten von der Anhörungsmöglichkeit gem. § 55 II KrO NRW im Kreisausschuss keinen Gebrauch gemacht.

Sodann schlägt Landrat Dr. Zwicker vor, die Beratung der Haushaltsanträge der Fraktionen anhand der Antragsliste mit Stand vom 03.03.2022 (Anlage 3) vorzunehmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Antrag 01-01: *„Im Kreis Borken wird eine „Koordinationsstelle Demographischer Wandel“ eingerichtet.“*

**Antrag zurückgestellt und vertagt auf
eine der nächsten Sitzungen des
Ausschusses für Soziales, Gesundheit
und Integration**

Antrag 01-02: *„Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Kreis Borken“*

**Antrag zurückgestellt und vertagt auf
eine der nächsten Sitzungen des
Ausschusses für Soziales, Gesundheit
und Integration**

Antrag 06-01: *„Förderung der Substitution von Bioenergie-Mais“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

35 Ja-Stimmen
20 Nein-Stimmen

Antrag abgelehnt

Antrag 06-02: *„Erhöhung des Zuschusses an die Naturfördergesellschaft für den Kreis Borken e.V.“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

einstimmig

Antrag in geänderter Form angenommen

Der Kreis Borken erhöht den Zuschuss an die Naturfördergesellschaft für den Kreis Borken e.V. von 7.500 Euro auf 17.500 Euro.

Antrag 06-03: *„Förderung des Vertragsnaturschutzes im Kreis Borken“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

37 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Antrag abgelehnt

Antrag 06-04: *„Ernährungswende im Kreis Borken im Einklang mit Landwirtschaft, Natur und Gesundheit: Acker.Küche.Teller“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

36 Ja-Stimmen
14 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen

Antrag abgelehnt

Antrag 07-01: *„Antrag ein/e Radverkehrsbeauftragte/r für den Kreis Borken“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

33 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen

Antrag abgelehnt

Antrag 07-02: *„Förderung des NRW-Azubitickets mit max. 20€ monatlich bei gegebener Zuzahlung durch den Arbeitgeber.“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

33 Ja-Stimmen
22 Nein-Stimmen

Antrag abgelehnt

Antrag 07-03: *„Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf Kreisstraßen“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

33 Ja-Stimmen
20 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Antrag abgelehnt

Antrag 11-01: *„Open Data Portal für den Kreis Borken“*

**Antrag zurückgestellt bis die Verwaltung
ein Open-Data-Konzept vorgelegt hat**

Antrag 11-02: *„Durchführung eines Hackathons im Kreis Borken“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

einstimmig

Antrag in geänderter Form angenommen

Die Kreisverwaltung bittet die WFG, die Durchführung eines Hackathons im Rahmen der 2022 in Federführung der WFG vorgesehenen Entwicklung eines Smart Region Konzepts zu prüfen.

Antrag 11-03: *„Erstellung einer Wohnraumbedarfsanalyse für den Kreis Borken“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

35 Ja-Stimmen
19 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Antrag abgelehnt

Antrag 11-04: *„Erstellung einer Gemeinwohl-Bilanz für den Kreis Borken“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

35 Ja-Stimmen
20 Nein-Stimmen

Antrag abgelehnt

Antrag 12-01: *„Einführung des „Building Information Modeling“ (BIM) für die Bauverwaltung und Gebäudewirtschaft der Kreisverwaltung“*

Antrag zurückgestellt

Antrag 12-02: *„Maßnahmen zur Reduzierung / Verbesserung der Parksituation an Berufsschulen“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

einstimmig

Antrag in geänderter Form angenommen

Der Kreis Borken überprüft die Park- und Anfahrtssituation an den kreiseigenen Berufsschulen mit dem Ziel, die Anzahl der parkenden Fahrzeuge an den Schulen sowie das hohe Aufkommen der Hol- und Bringverkehre zu reduzieren. Eine gesonderte Bereitstellung von Finanzmitteln ist dabei nicht erforderlich, da die Verwaltung die Parksituation an den Berufskollegs in den kommenden Verkehrsschauen zum Thema machen wird.

Antrag 05-01: *„mobile Luftfilteranlagen in allen Klassen der kreiseigenen Schulen“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

33 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

14 Enthaltungen

Antrag abgelehnt**Antrag 07-04:** *„Ersatz eines Verkehrsaufklärungsfahrzeugs“*

Landrat Dr. Zwicker lässt über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

einstimmig

Antrag abgelehnt

Landrat Dr. Zwicker ergänzt den Beschlussvorschlag um einen Hebesatz der Kreisumlage von *22,9 Prozent*. Anschließend lässt er getrennt über den Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage abstimmen.

Beschluss zu 1.: beschlossen

51 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Beschluss zu 2.: beschlossen

32 Ja-Stimmen

22 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

1. Der Kreistag schließt sich nach Prüfung und Würdigung den Ausführungen der Verwaltung zu den im Rahmen des Benehmensverfahrens eingegangenen Stellungnahmen der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken, der Stadt Gronau und der Gemeinde Reken an.
2. Die Haushaltssatzung 2022 mit ihren Anlagen wird in der Fassung des Haushaltsentwurfs vom 15.12.2021 unter Berücksichtigung
 - der Änderungsliste der Verwaltung (**Anlage 1**),
 - der Änderung des Stellenplans (**Anlage 2**) sowie
 - mehrheitlich befürworteter Änderungsanträge der Fraktionen aus der Antragsliste (**Anlage 3, aktualisierte Fassung v. 03.03.2022**)mit einem Hebesatz der Kreisumlage von 22,9 Prozent und der Jugendamtsumlage von 26,6 Prozent der endgültigen Umlagegrundlagen 2022 verabschiedet.

Punkt 5: Straßenbericht 2022 und Hochbaubericht 2022
Vorlage: 0023/2022/KREIS

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Dem Straßenbericht 2022 und dem Hochbaubericht 2022 wird zugestimmt.

Punkt 6: Sachstand Corona-Krisenmanagement des Kreises Borken
Vorlage: 0015/2022/KREIS

Berichterstatter/in: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster
Verwaltungsvorstandsmitglied Dr. Elisabeth Schwenzow

Der Sachstand zum Corona-Krisenmanagement des Kreises Borken wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 7: Resolution: Keine weiteren Urantransporte aus Gronau nach Russland;
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und
UWG/Stadtpartei v. 31.01.2022**
Vorlage: 0038/2022/KREIS

Berichterstatter/in: Kreistagsabgeordneter Jens Steiner
Kreistagsabgeordnete Elisabeth Lindenhahn
Kreistagsabgeordneter Jörg von Borczyskowski

Kreistagsabgeordneter Steiner erklärt für die antragstellenden Fraktionen, trotz Mitteilung der Fa. Urenco, dass keine Transporte nach Russland mehr stattfinden würden, werde der Antrag aufrechterhalten.

Kreistagsabgeordneter Schulte entgegnet, eine Abstimmung über Punkt 1 des Beschlussvorschlages erübrige sich vor diesem Hintergrund. Die Punkte 2 und 3 fänden seitens der CDU-Fraktion keine Zustimmung. Somit habe sich die Resolution erledigt.

Kreistagsabgeordneter Schneider stimmt seinem Vorredner zu. Lediglich der Punkt 1 des Beschlussvorschlages spiegele den Beratungsgegenstand wider. Die Punkte 2 und 3 enthielten pauschale Kritik an der Fa. Urenco, die die FDP-Fraktion nicht teile.

Die Kreistagsabgeordneten Steiner und von Borczyskowski erwidern, mit der Resolution solle eine grundsätzliche Positionierung des Kreistags zum Thema „Kernenergie“ erfolgen. Zudem beziehe sich Punkt 1 auf zukünftige Transporte.

Auf Antrag von Kreistagsabgeordnetem Schulte lässt Landrat Dr. Zwicker getrennt über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und UWG/Stadtpartei abstimmen.

Beschluss zu 1.: einstimmig

Beschluss zu 2.: abgelehnt
21 Ja-Stimmen
33 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Beschluss zu 3.: abgelehnt
21 Ja-Stimmen
33 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

1. Der Kreistag Borken positioniert sich gegen zukünftige Transporte von abgereichertem Uranhexafluorid aus der Urananreicherungsanlage in Gronau nach Russland.

2. Der Kreistag Borken unterstützt die Forderung des Bundesumweltministeriums sowie zahlreicher Anti-Atom-Initiativen und Umweltverbände, die Urananreicherungsanlage Gronau als Quelle der Urantransporte in das Atomausstiegsgesetz aufzunehmen und ihre Stilllegung herbeizuführen.

3. Der Kreistag Borken beauftragt die Kreisverwaltung, bei den Bundes- und Landtagsabgeordneten der Region eine Stellungnahme zur Resolution einzufordern und diese den KTA vorzulegen.

Punkt 8: Aktueller Stand der Integrationsarbeit und der Entwicklung der Flüchtlingszahlen
Vorlage: 0448/2021/KREIS

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Landrat Dr. Zwicker berichtet über die Ukraine-Hilfe im Kreis Borken. Die Kreisverwaltung habe eine „Koordinierungsstelle Ukraine“ gebildet, um die Prozesse in enger Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen, dem Land NRW, örtlichen Hilfsorganisationen und weiteren Akteuren zu organisieren. Zudem seien eine Hotline, eine spezielle Rubrik in der Website des Kreises Borken und eine Mailfunktionsadresse eingerichtet worden. Darüber hinaus sei der Kreis Mitorganisator von Hilfstransporten in den polnischen Partnerkreis Wroclaw/Breslau und bereite Unterbringungsmöglichkeiten für die Flüchtlinge vor. Landrat Dr. Zwicker teilt mit, die kommunale Ebene sei insgesamt gut aufgestellt. Er führt weiter aus, die Ukraine-Hilfe werde auch beim Kreis Borken zu noch nicht absehbaren Kosten führen. Über entsprechende über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen könne der Kämmerer im Einzelfall bis zu 150.000 Euro entscheiden. Darüberhinausgehende unabwiesbare Beträge bedürften grundsätzlich der vorherigen Zustimmung des Kreistages. In Anbe-

tracht der dynamischen Entwicklung solle ggf. über mitzuzeichnende Dringlichkeitsbeschlüsse agiert werden. Die Anwesenden signalisieren dahingehend Einverständnis.

Mit Blick auf die Integrationsarbeit ergänzt Kreisdirektor Dr. Hörster, bei den bislang im Kreis Borken registrierten ukrainischen Flüchtlingen handele es sich zu ca. 20 % um Männer und zu ca. 80 % um Frauen und Kinder.

Fraktionsübergreifend wird der Kreisverwaltung und allen Beteiligten für ihren Einsatz gedankt.

Der Bericht zum Stand der Integrationsarbeit und zur Entwicklung der Flüchtlingszahlen wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9: Auslobung des Heimat-Preises auf Kreisebene für das Jahr 2022
Vorlage: 0042/2022/KREIS

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt, einen Heimatpreis 2022 für den Kreis Borken auszuloben und beauftragt die Verwaltung, Fördergelder im Rahmen des Landesförderprogramms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ zu beantragen.

Punkt 10: Beitritt zur Initiative Klischeefrei;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 12.11.2021
Vorlage: 0419/2021/KREIS/1

Berichterstatter/in: Kreistagsabgeordnete Sandra Lentfort
Kreistagsabgeordneter Daniel Leuders
Kreistagsabgeordnete Daniela Kersting
Kreistagsabgeordneter Jens Steiner

Beschluss: einstimmig

Der Kreis Borken wird Partnerorganisation der Initiative Klischeefrei.

Punkt 11: Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes 2022 – Ausweitung Telenotarzt
Vorlage: 0451/2021/KREIS

Berichterstatterin: Verwaltungsvorstandsmitglied Dr. Elisabeth Schwenzow

Beschluss: einstimmig

1. Der Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Kreises Borken wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Rettungsdienstbedarfsplan festgelegten Maßnahmen umzusetzen.

Punkt 12: Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Dreiländersee in Gronau
Vorlage: 0027/2022/KREIS

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Dreiländersee in Gronau wird in der vorgelegten Fassung erlassen.

Punkt 13: Sachstandsbericht alternative Antriebe im ÖPNV im Kreis Borken und Vorbereitung der Einführung
Vorlage: 0050/2022/KREIS

Berichterstatterin: Verwaltungsvorstandsmitglied Dr. Elisabeth Schwenzow

Beschluss: einstimmig bei 1 Enthaltung

1. Der Bericht der Kreisverwaltung über den Einsatz von Bussen mit alternativen Antrieben im Kreis Borken wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des mit der RVM geschlossenen öffentlich-rechtlichen Dienstleistungsauftrags für den Betriebshof in Stadtlohn der RVM den Einsatz von Fahrzeugen mit batterieelektrischen Antriebsarten zu planen und hierfür zunächst den Einsatz von drei Fahrzeugen auf der Linie R 76/ R 77 vorzubereiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt zusammen mit der RVM die Fördermöglichkeiten zu klären, entsprechende Förderanträge vorzubereiten und zu stellen oder die RVM mit deren Antragstellung zu beauftragen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, über die weitere Entwicklung zu berichten.

Punkt 14: Verwendung der ÖPNV-Pauschale (§ 11 Abs. 2 ÖPNVG) für die Fahrzeugförderung
Vorlage: 0049/2022/KREIS

Berichterstatterin: Verwaltungsvorstandsmitglied Dr. Elisabeth Schwenzow

Beschluss: einstimmig

Die Verwaltung wird ermächtigt, bis zu 300.000 € der ÖPNV-Pauschale 2021 auf der Grundlage öffentlicher Verträge investiv für Ersatzbeschaffungen auszuzahlen.

Punkt 15: Nebentätigkeiten des Landrats Dr. Kai Zwicker
Vorlage: 0001/2022/KREIS

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Landrat Dr. Zwicker übergibt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt an die erste stellvertretende Landrätin Sommers und begibt sich in den Zuschauerraum. An der Beratung nimmt er nicht teil.

Der Kreistag nimmt die von Landrat Dr. Kai Zwicker angezeigten Nebentätigkeiten zur Kenntnis.

Punkt 16: Weiterer Umgang mit den RWE-Aktien
Vorlage: 0066/2022/KREIS

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Kreistagsabgeordneter von Borczyskowski führt aus, die UWG/Stadtpartei-Fraktion lehne die Verwaltungsvorlage aus grundsätzlichen Erwägungen ab. Sie kritisiere die strategische Ausrichtung der RWE AG und die damit einhergehenden Betätigungsfelder. Sie befürworte daher einen Verkauf der Aktien. Zudem sollten Kommunen nicht am Kapitalmarkt tätig sein.

Kreistagsabgeordneter Steiner stimmt seinem Vorredner zu. Seine Fraktion distanzieren sich ebenfalls von den unternehmerischen Tätigkeiten der RWE AG. Diese würden im Übrigen in der Vorlage nicht vollständig dargestellt. Er schläge vor, den Erlös aus dem Aktienverkauf in erneuerbare Energien zu investieren.

Kreistagsabgeordneter Stevens erklärt für die CDU-Fraktion, diese könne dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgen. Angesichts der Volatilität der Aktie beantrage sie allerdings, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern: „(...) sobald der Aktienkurs den Wert von 30,00 Euro/Aktie unter- oder den Wert von 50,00 Euro/Aktie *an fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen* überschreitet.“

Kreistagsabgeordneter Ludwig merkt an, er könne sich den kritischen Ausführungen zur RWE AG von Kreistagsabgeordnetem von Borczyskowski grundsätzlich anschließen. Er gebe jedoch zu bedenken, bei dem Aktienbestand handle es sich um Vermögen des Kreises. Ein Verkauf der Aktien zum jetzigen Zeitpunkt sei nicht ratsam.

Kreistagsabgeordneter Nordholt führt aus, solange nicht abschließend geklärt sei, wofür ein eventueller Verlaufserlös eingesetzt werde, solle der Aktienbestand nicht veräußert werden. Zurzeit würden damit gute Renditen erzielt. Die vorgeschlagene Änderung des Beschlussvorschlages halte er nicht für zielführend.

Landrat Dr. Zwicker lässt zunächst über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen, da der Beschlussvorschlag gegenüber der Verwaltungsvorlage weitergehend ist.

Beschluss: geändert beschlossen
36 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Landrat Dr. Zwicker teilt mit, der Änderungsantrag der CDU-Fraktion sei angenommen. Eine Abstimmung über die Verwaltungsvorlage erübrige sich somit.

Vor dem Hintergrund der in Aussicht gestellten Dividendenzahlungen für das Jahr 2021 und für die folgenden Jahre sowie der positiven Aktienkursentwicklung hält der Kreis Borken bis auf Weiteres seine RWE-Aktien weiter in seinem Bestand. Der Kreistag wird sich erneut mit dem Umgang mit den RWE-Aktien befassen, sobald der Aktienkurs den Wert von 30,00 Euro/Aktie unter- oder den Wert von 50,00 Euro/Aktie an fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen überschreitet.

**Punkt 17: Externe Beratungsleistungen für den Kreis Borken;
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und
UWG/Stadtpartei v. 02.02.2022
Vorlage: 0039/2022/KREIS/2**

Berichtersteller/in: Kreistagsabgeordnete Vera Timotijević
Kreistagsabgeordneter Guido Böckers

Im Nachgang zur Beratung im Kreisausschuss schlägt Kreiskämmerer Kersting nunmehr vor, die Übersicht der externen Beratungsleistungen ebenfalls für das Haushaltsjahr 2020 zu erstellen.

Der Vorschlag wird fraktionsübergreifend begrüßt, sodass Landrat Dr. Zwicker über den Verwaltungsvorschlag zum weiteren Vorgehen (siehe Punkt 3 der Stellungnahme der Verwaltung) mit der vorgenannten Ergänzung abstimmen lässt.

Beschluss: einstimmig geändert beschlossen

Zur nächsten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 15.09.2022 soll auf Grundlage der festzulegenden Begrifflichkeit eine Übersicht zunächst für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 zur Kenntnis gegeben werden. Künftig könnte dann die Übersicht als tabellarischer Bestandteil im Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

Punkt 18: Umbesetzung von Ausschüssen/Gremien

**Punkt 18.1: Umbesetzung von Gremien;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 03.03.2022
Vorlage: 0068/2022/KREIS**

Berichtersteller: Kreistagsabgeordneter Jens Steiner

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzungen:

1)

Ausschuss für Natur, Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz

stellvertretendes Mitglied

neu: Benjamin Freytag, bisher: Michael Theuring

Ausschuss für Wirtschaft, Kreisentwicklung und Digitalisierung

ordentliches Mitglied

neu: Prof. Dr. Tim Brüggemann, bisher: Christian Groh

stellvertretendes Mitglied
neu: Jens Grotstabel, bisher: Detlef Deelmann

stellvertretendes Mitglied
neu: Julia Osygus, bisher: André Fellerhoff

Ausschuss für Verkehr und Bauen

stellvertretendes Mitglied
neu: Kaspar Sinthern, bisher: Michael Theuring

2)

Interfraktionelle AG Klimaschutz und Klimafolgenanpassung

ordentliches Mitglied
neu: Werner Vogt, bisher: Michael Theuring

stellvertretendes Mitglied
neu: Benjamin Freytag, bisher: Werner Vogt

Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH - Gesellschafterversammlung

ordentliches Mitglied
neu: Vera Timotijević, bisher: Michael Theuring

stellvertretendes Mitglied
neu: Sandra Lentfort, bisher: Vera Timotijević

Flugplatz Stadtlohn-Vreden GmbH - Aufsichtsrat

ordentliches Mitglied
neu: Sandra Lentfort, bisher: Daniel Leuders

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH - Aufsichtsrat

stellvertretendes Mitglied
neu: Jens Grotstabel, bisher: Heinrich Rülfig

**Punkt 18.2: Nachbesetzung von Gremien;
Antrag der Fraktion UWG/Stadtpartei v. 03.03.2022
Vorlage: 0069/2022/KREIS**

Berichterstatter: Kreistagsabgeordneter Jörg von Borczyskowski

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzungen:

Ausschuss für Sicherheit und Ordnung

bislang stellv. Mitglied: Stephan Koop – neu: Nico Charbon, Gescher

Ausschuss für Kultur und Sport

bislang stellv. Mitglied: Nicole Ostendorf – neu: Birgit Kerkeling, Stadtlohn

**Punkt 18.3: Umbesetzung von Ausschüssen;
Antrag der FDP-Fraktion v. 03.03.2022
Vorlage: 0070/2022/KREIS**

Berichterstatter: Kreistagsabgeordneter Kevin Schneider

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzungen:

Ausschuss für Natur, Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz

bisher 3. stellvertretendes Mitglied: Johannes Epping

neues 3. stellvertretendes Mitglied: Barbara Wübbeling

Ausschuss für Verkehr und Bauen

bisher 1. stellvertretendes Mitglied: Kevin Eising

neues 1. stellvertretendes Mitglied: Johannes Epping

**Punkt 18.4: Umbesetzung im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Integration;
Antrag der FDP-Fraktion v. 10.03.2022
Vorlage: 0073/2022/KREIS**

Berichterstatter: Kreistagsabgeordneter Kevin Schneider

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzung:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Integration

bisher 3. stellvertretendes Mitglied: Marlies Dertmann

neues 3. stellvertretendes Mitglied: Kirsten Vosskamp

Punkt 19: Mitteilungen der Verwaltung

Keine

Punkt 20: Anfragen

Keine

Landrat Dr. Zwicker schließt die Sitzung.

gez.

Landrat Dr. Kai Zwicker

gez.

Kerstin Benning